

Wo schreiben glücklich macht

Kreativangebot mit Prof. Dr. Helga Grubitzsch – Bericht einer Teilnehmerin

Spiekeroog – Schreiben mit allen Sinnen – was für ein Vergnügen! Vor allem in dieser dritten Septemberwoche auf Spiekeroog, wo der Wind in den Ohren rauschte, die Wellen weiße Schaumkronen trugen, der Regen niederprasselte und die Sonne alle Farben wieder klar werden ließ. Das alles zu erleben und in Worte zu fassen war spannend, erfüllend und bereichernd. Dazu gab es Schreib Anregungen, um Erinnerungen und die Vorstellungskraft zu wecken, zum Beispiel Bilder von



Spiekeroog kreativ: Schreibwerkstatt im Trockendock.

der Insel, Gedichte zum Meer oder Fantasiereisen. Am Ende des Seminars hat eine Teilneh-

merin voller Begeisterung spontan angeboten, ihre Eindrücke für den Inselboten zusammen-

zufassen. Hier ist ihr Bericht:

Während eines ungewöhnlich langen Spiekeroog-Aufenthaltes ließ ich mich durch den Veranstaltungskalender zu einem fünf-tägigen Schreibworkshop mit Prof. Dr. Helga Grubitzsch verführen. Das fand ich sehr mutig von mir, dann ich hatte mich noch nie mit kreativem Schreiben befasst. Doch der Titel des Seminars „Mit allen Sinnen. Schreiben am Meer“ sprach mich an. Hatte ich doch schon tagelang wandernd und badend mit wachsender Begeisterung die Insel genossen.

In diesem Kurs verdichteten sich die vielen Eindrücke auf Spiekeroog für mich zu einer literarischen Form, die weit über das Erlebte hinausging und die ich mir niemals vorher zugetraut hätte. Die Zauberformel der Leiterin war: alle geschriebenen Texte werden weder von ihr noch von den Teilnehmerinnen beurteilt. Dadurch entstand ein freier Raum, in dem sich alle mit ihren einmaligen, unverwechselbaren, vielschichtigen kreativen Texten selber und gegenseitig beschenken konnten. Dass der Zauber wirkt, liegt an der Fähigkeit von Frau Grubitzsch, diesen Schreibprozess mit fundiertem Wissen, Können und Erfahrungen anzuregen und zu leiten.

Die Schreib Anregungen bestanden aus kleinen, begrenzten, zu bewältigenden Aufgaben, die immer Fantasie und Kreativität freisetzen. Innerhalb der vorgegebenen Zeit, auf deren Einhaltung sanft geachtet wurde, konnte das Schreiben frei fließen und konzentriert zu Ende gebracht werden. Die so entstandenen Texte wurden dann oft nochmals zu wenigen Zeilen oder Versen verdichtet.

In diesem Kurs konnte ich für mich überraschende Reichtümer schöpfen, die oft auch einen heiteren Charakter hatten. Wir haben zusammen viel gelacht. Zu unserem Wohlbefinden hat auch der helle, zu drei Seiten den Blick auf Dünen und Wolken freigebende Raum im Trockendock beigetragen. Ich glaube auch, es hat mit dem zauberhaft verlangsamten Spiekeroog zu tun, dass sich immer wieder Menschen wie Frau Grubitzsch finden, um an diesem Ort ihre Kreativität zu teilen. Vielen Dank.

Brita Heitmann

Fazit: Schreiben macht glücklich, vor allem auf Spiekeroog!